

III- 29 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

1976 -04- 2 8

Bundesministerium für Bauten und Technik
Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds
Zl. 50.241/4-V-10/76

RECHNUNGSABSCHLUSS

des
Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds

zum

31. Dezember 1975

=====

Bundesministerium für Bauten und Technik

Bundes-, Wohn- und Siedlungsfonds

zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Erläuterungen

zum Rechnungsabschluß des Bundes-, Wohn- und Siedlungsfonds zum

31. Dezember 1975

=====

Der Gebarungsabgang 1975 beträgt ungefähr S 107,5 Mio .
 Hierzu wird folgendes festgestellt:

Eine besondere Belastung stellte im Jahre 1975 wieder die
 Vergütung für die vorzeitigen Darlehensrückzahlungen gemäß
 BGBl.Nr.336/71 dar. Diese betrugen im Berichtsjahr:

Vergütung vorzeitige Rückzahlungen	50 %	S	31,316.952,96
"	"	"	40 %
"	"	"	30 %
			<u>12.083,03</u>
		S	31,378.325,43
			=====

Eine weitere Ursache für den Gebarungsabgang ist die Ab-
 fuhr der vorzeitigen Darlehensrückzahlungen gemäß BGBl.Nr.336/71
 an das Bundesministerium für Finanzen im
 Jahre 1975 in der Höhe von S 50,563.793,87
 Dieser Betrag ist um die Restzahlungen für
 1974 in der Höhe von " 23,901.409,70
 zu vermindern

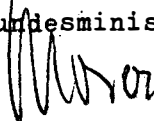
		S	26,662.384,17
und um die noch nicht abgeführten Beträge			
für 1975 in der Höhe von	"	5,583.729,22	
zu erhöhen			<u></u>
sodaß sich, wie aus der Erfolgsbilanz er-			
sichtlich, ein Aufwand für 1975 von	S	32,246.113,39	
ergibt.			=====

Der Beitrag des BWSF zum Wohnungsverbesserungs- gesetz betrug	S 30,- Mio =====
die BWSF-Anleihekosten und Zinsen rund	S 31,7 Mio =====
weitere die Zinsen- und Annuitätenzuschüsse für verbürgte und nicht verbürgte Fremddarlehen rund	S 105,- Mio =====
der Personal- und Sachaufwand rund	S 7,8 Mio =====
sowie die CPVF-Darlehenszinsen rund	S 0,3 Mio =====
ergibt einen Bruttoaufwand von rund	S 238,4 Mio
Demgegenüber stehen auf der Einnahmenseite Erträge aus Darlehenszinsen von rund	S 77,6 Mio =====
aus Bank- und Wertpapierzinsen rund	S 8,9 Mio =====
sowie der Rückersatz von Anleihezinsen und Anleihetilgungen durch das Bundesministerium für Finanzen in Höhe von rund	S 42,4 Mio =====
und "Sonstige Erträge" von rund	S 2,- Mio =====
sodaß ein Gebarungsabgang von rund verbleibt.	S 107,5 Mio

Die Bilanzsumme ist von rund S 8.138,300.000,- auf rund
S 7.896,300.000,- gesunken, was einer Verminderung um rund 3 %
entspricht.

Wien, am 1976 -3.31.

Der Bundesminister:



Bundesministerium für Bauten und Technik

Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds

Zl. 50.241/4-V-10/76

A K T I V A

VERMÖGENSBILANZ zum 31. Dezember 1975

P A S S I V A

Post	Text	Schilling	Post	Text	Schilling
1. <u>Anlagen:</u> (siehe Beilage 1)			1. <u>Fondskapital</u> zum 31. 12. 1974	7.479.452.711,04	
a) Büromöbel	---		- Gebärungsabgang 1975	<u>107.475.734,97</u>	7.371.976.976,07
b) Büromaschinen	25.254,--	25.254,--			
2. <u>Umlaufvermögen:</u> (siehe Beilage 2)			2. <u>Buchschulden:</u>		
a) Guthaben bei verschiedenen Geldinstituten	43.619.878,97		a) Schuld an Bund (Reservefonds Nach dem ALVG)	16.000.000,--	
b) Wertpapiere im Depot der Zentralsparkasse laut Blg. 2a	<u>23.999.000,--</u>	67.618.878,97	b) Schulden aus aufgenommenen Anleihen des BWSF (s.Blg.9)	336.625.000,--	
3. <u>Forderungen:</u>			c) Schulden an den ERP-Fonds aus ERP-Freigaben		
a) aus vom BWSF geleisteten Einlagen etc. (siehe Beilage 3)	4.824.584,--		1. ERP-Vor Zablocky vor dem 20.6.1952 (s.Blg. 10-a)	58.300.693,89	
b) Hyp.Darlehen gegeben "Nach 1945" (W) an gemeinn. Bauvereinigungen und Gemeinden (s:Beilage 4)	7.746.920.311,06		2. CPVF-Nach Zablocky nach dem 20.6.1952 aus S 30 Mio (s. Blg. 10-b)	7.798.847,33	
c) Hyp.Darlehen gegeben "Vor 1945" (A) (siehe Beilage 5a)	2.877.803,37		aus S 90 Mio (s.Blg. 10-c)	67.791.189,96	
d) Hyp.Darlehen gegeben "Vor 1945" (R) Stadtrandsiedlung (siehe Beilage 5-b)	37.808,98		d) Sonstige Passiva des BWSF (s. Blg. 11)	5.072.517,86	
e) Hyp.Darlehen aus "Landesmitteln" (VKL) (siehe Beilage 5-c)	146.693,93		e) Schulden an den ERP-Fonds für noch nicht überwiesene Zinsen aus ERP-Freigaben		
f) ERP-Vor-Zablocky, Hyp.Darlehen aus Freigaben vor dem 20.6.1952 (siehe Beilage 6-a)	55.325.205,60		CPVF-Nach Zablocky nach dem 20.6.1952	38.097,50	
g) CPVF-Nach-Zablocky, Hyp.Darlehen aus Freigaben nach dem 20.6.1952 (siehe Beilage 6-b)	7.290.631,93		f) Schuld an den Bund aus noch nicht abgeführten Wohnbauförderungsbeiträgen (Durchlauferkonto)	26.034.120,38	
h) Diverse Forderungen an den Bund usw (siehe Beilage 7-a)	950.186,14		g) Schuld an Fin.Min.f.1975 noch eingegangene, aber noch nicht abgeführte vorzeitige Darlehensrückzahlungen gem.BGBL.Nr.336/1971 in der derzeit geltenden Fassung	<u>5.583.729,22</u>	523.244.196,14
i) Forderungen aus gegebenen rückzahlbaren Annuitätenzuschüssen (siehe Beilage 7-b)	<u>10.162.047,22</u>	7.828.535.277,23	3. <u>Passive Rechnungsabgrenzung</u> (s.Beilage 12)		1.150.000,--
4. <u>Aktive Rechnungsabgrenzung</u> (siehe Beilage 8)		<u>191.762,01</u>			
		7.896.371.172,21			7.896.371.172,21

Wien, 1976-3.31.

Der Bundesminister:



Bundesministerium für Bauten und Technik
Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds
Zl. 50.241/4-V-10/76

A U F W A N D			ERFOLGSBILANZ zum 31. Dezember 1975		E R T R A G	
Post	T e x t	Schilling	Post	Text	Schilling	
1.	Personalaufwand	6,561.890,--	1.	Darlehenszinsen	77,595.084,61	
2.	Sachaufwand (siehe Beilage 13)	1,214.936,74	2.	Bank- und Wertpapierzinsen	8,931.273,41	
3.	BWSF-Anleihekosten und Anleihezinsen (siehe Beilage 14)	31,651.373,48	3.	Rückersatz von Zinsen- und Tilgungsbeträgen für BWSF-Anleihen durch das BM f. Finanzen	42,361.395,--	
4.	CPVF-Nach Zablocky: Abfuhr von Zinsen für das CPVF-Darlehen von S 90.000.000,--	338.955,95	4.	Sonstige Erträge (siehe Beilage 16)	2,065.539,90	
5.	Wertabschreibung (AFA) (siehe Beilage 1-c)	53.538,--	5.	Gebärungsabgang 1975	107,475.734,97	
6.	Zinsen- und Annuitätenzuschüsse zu <u>verbürgten</u> und <u>nicht verbürgten</u> Fremddarlehen (siehe Beilage 15)	104,983.894,90				
7.	Beiträge des BWSF, die auf Grund des Wohnungs- verbesserungsgesetzes lt. Zl. 560.130-IV-26/71 zu zahlen waren	30.000.000,--				
8.	Vergütungen für vorzeitige Rückzahlung laut Rückzahlungsbegünstigungsgesetz	31,378.325,43				
9.	Abfuhr der vorzeitigen Darlehensrückzahlungen gem. Rückzahlungsbegünstigungsgesetz	32,246.113,39				
		238,429.027,89			238,429.027,89	

Handwritten signature

BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 1N a c h w e i s

des Inventars des BWSF zum 31. 12. 1975

a) <u>Büromöbel:</u>	S
Buchwert zum 31. 12. 1974	28.277,--
+ Zugang	---
	<u>28.277,--</u>
- Abschreibung wegen Übertragung in das Inventar des BM.f.BuT	- <u>28.277,--</u>
Buchwert zum 31. 12. 1975	----- =====
b) <u>Büromaschinen:</u>	
Buchwert zum 31. 12. 1974	50.515,--
+ Zugang	---
	<u>50.515,--</u>
- Wertabschreibung (AFA 1975)	- <u>25.261,--</u>
Buchwert zum 31. 12. 1975	25.254,-- =====

Inventar des BWSF zum 31. 12. 1975

a) Büromöbel	S	---
b) Büromaschinen	"	<u>25.254,--</u>
Stand per 31. Dezember 1975	S	25.254,-- =====
c) Wertabschreibung 1975:		
Büromöbel	S	28.277,--
Büromaschinen	"	<u>25.261,--</u>
		53.538,-- =====

BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 2N a c h w e i s

der Guthaben des Bundes-Wohn-und Siedlungsfonds
bei verschiedenen Geldinstituten

zum

31. Dezember 1975

a) Geldkonten	S	S
1. Österr. Postsparkasse Kto. 1,320.686	2,856.070,35	
" " Festgeldkonto 134 8171	<u>18,447.514,16</u>	21,303.584,51
2. Creditanstalt-Bankverein (Zentrale) Kto. 20 - 94.605/01		192.560,60
3. Bank f. Arbeit u. Wirtschaft Kto. 00 - 66095-01		782.903,17
4. Österr. Länderbank AG Kto 101 - 131- 318		855.915,88
5. Zentralsparkasse der Gde Wien Kto. 696 083 005	3,611.305,52	
Kto. 696 317 007 FG	<u>16,789.869,83</u>	20,401.175,35
6. Raiffeisenbank Kl. Walsertal, Hirschegg Kto. 2524		6.739,46
7. Schwebende Dispositionen von Raiffeisenbank Kleinwalsertal, Hirschegg an Creditanstalt-Bank- verein, Wien		<u>77.000,--</u>
		43,619.878,97
b) Effektendepot Zentralsparkasse (siehe Beilage 2 a)		<u>23,999.000,--</u>
		<u>67,618.878,97</u> =====

BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 2 a

Gliederung der im Effektendepot bei der Zentralsparkasse hinterlegten Wertpapiere:

Depot-Nr.	Art.	Stand 1.1.75	Zugang 1975	Abgang		Stand 31. 12. 1975
ED-511 215 204	BWSF-Anl.1965A	515.000,--	---	40.000,--	verlost	475.000,--
ED-512 822 701	"- 1965A	240.000,--	---	---		240.000,--
ED "-	"- 1967/I	395.000,--	---	395.000,--	verlost	---
ED "-	"- 1967/II	30,433.000,--	678.000,--	21,163.000,--	verkauft	
				2,855.000,--	verlost	7,093.000,--
ED "-	"- 1967/III	19,189.000,--	4,287.000,--	8,834.000,--	verlost	14,642.000,--
ED "-	"- 1968	16,993.000,--	2,009.000,--	16,993.000,--	verkauft	
				460.000,--	verlost	1,549.000,--
		67,765.000,--	6,974.000,--	50,740.000,--		23,999.000,--
=====						

BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 3N a c h w e i s

über geleistete Einlagen etc. des BWSF
zum 31. Dezember 1975

S

1. Kündbare Einlagen

bei der GEWOG, gemeinn.Wohnbauges.m.b.H.,
zwecks Erlangen eines 70 %igen Ausgleiches
der "KOSMOS" gemeinn.Bau-Wohn- und Sied-
lungsgenossenschaft i.L., Wien I.,
(mit S 20.000.000,--)

Stand per 31. Dezember 1974 S 8,190.633,--

abzügl.Rückzahlungen 1975 " 3,366.050,--

Stand per 31. Dezember 1975 4,824.583,--

2. Merkwert

Forderung gegen die gemeinn.Bau-, Wohnungs-
und Siedlungsgenossenschaft Wien 13., (Vor-
schuß gegen Ersatz anlässlich der Rückgabe
der Realitäten in der Höhe von S 5.000,-)

Stand zum 31. Dezember 1975

1,--

4,824.584,--

=====

BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 4N a c h w e i s

der Baudarlehenforderungen "W" des BWSF zum
31. Dezember 1975

	S	S
Stand per 31. Dezember 1974		7.913,138,630,48
+ Darlehenszuzählungen 1975	50.000,--	
- Kap.Rückzahlungen/Darl.Kürzungen	---	50.000,--
		<hr/>
		7.913,188.630,48
- vorz.Rückzahlung gem.BGBI.336/71	50 %	32,055.396,04
- " " " " "	40 %	72.274,15
- " " " " "	30 %	10.247,28
- Vergütung vorz.Rzlg.	" "	50 %
- " " " " "	40 %	31,226.703,55
- " " " " "	30 %	49.289,44
- " " " " "		4.391,70
- Tilgungen 1975		<hr/>
		102,850.017,26
Stand per 31. Dezember 1975		<hr/>
		7.746,920.311,06
		=====

BWSF - Zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 5N a c h w e i s

zum 31. Dezember 1975

a) der Hypothekendarlehen gegeben "Vor 1945" (A)

			S
Darlehensstand per 31. Dezember 1974			3.316.770,11
- vorz.Rückzlg.gem.BGBI.336/71	50 %	90.249,40	
- " " " "	30 %	<u>17.946,52</u>	108.195,92
- Vergütung vorz.Rückzlg.	50 %	90.249,41	
- " " "	30 %	<u>7.691,33</u>	97.940,74
- Tilgungen 1975			<u>232.825,08</u>
Stand per 31. Dezember 1975			<u>2.877.808,37</u> =====

b) der Hypothekendarlehen gegeben "Vor 1945" (R)

Stadttrandsiedlung

Darlehensstand per 31. Dezember 1974	45.417,15
- Tilgung 1975	<u>7.608,17</u>
Stand per 31. Dezember 1975	<u>37.808,98</u> =====

c) der Hypothekendarlehen aus "Landesmittel"(VKL)

Darlehensstand per 31. Dezember 1974	170.754,30
- Tilgungen 1975	<u>24.060,37</u>
Stand per 31. Dezember 1975	<u>146.693,93</u> =====



BWSF - zu Zahl 50.241/4-V-10/76

Beilage 6N a c h w e i s

zum 31. Dezember 1975

- a) der Hypothekardarlehensforderungen aus
ERP-Mittel vor Zablocky - Freigaben vor
dem 20. Juni 1952

Stand per 31. Dezember 1974

- Tilgungen 1975

Stand per 31. Dezember 1975

S

60,550.616,27

5,225.410,67

55,325.205,60

=====

- b) der Hypothekardarlehensforderungen aus
CPVF-Mittel nach Zablocky - Freigaben
nach dem 20. Juni 1952

Stand per 31. Dezember 1974

- Tilgungen 1975

Stand per 31. Dezember 1975

8,241.022,47

950.390,54

7,290.631,93

=====



BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 7N a c h w e i s

zum 31. Dezember 1975

S

a) über diverse Forderungen des BWSF

1. Forderungen von rückständigen Annuitäten-	
zahlungen	294.032,40
2. Forderung an den Bund aus Konvertierung	582.934,77
3. Forderung an ERP-Fonds aus zuviel überwiesenen	
Zinsen für ERP-Freigaben - Vor Zablokky	
v. d. 20.6.1952	71.181,27
4. Forderung wegen vorschußweise bezahlten	
Versicherungsprämien	2.037,70

Stand zum 31. Dezember 1975

950.186,14

=====

b) über Forderungen aus rückzahlbaren Annuitäten-
zuschüssen

1. für nicht verbürgte Fremddarlehen	S
Stand per 31. Dezember 1974	9.163.875,32
+ gegebene Ann.Zuschüsse 1975	626.864,--
- rückgezahlte Ann.Zuschüsse 1975	<u>47.648,--</u>
Stand per 31. Dezember 1975	9.743.091,32
2. für verbürgte Fremddarlehen	
Stand per 31. Dezember 1974	407.597,90
+ gegebene Ann.Zuschüsse 1975	15.606,--
- rückgezahlte Ann.Zusch. 1975	<u>4.248,--</u>
Stand per 31. Dezember 1975	418.955,90

10.162.047,22

=====

BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 8N a c h w e i sder Aktiven Rechnungsabgrenzung des BWSF

zum

31. Dezember 1975

S

1. Kuponzinsen BWSF-Anleihe 1965 A	19.066,67
" " 1967/II	47.286,67
" " 1967/III	48.806,67
" " 1968	30.980,--

2. Darlehenszinsen kündbare Einlage GEWOG
vom 1.1. - 31.12.1975

45.622,--

191.762,01

=====

BWSF-zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 9N a c h w e i s

der aufgenommenen BWSF-Anleihen, die zum Stichtag

31. Dezember 1975

aushaften mit:

	Stand 31.12.74 in Mio S	Tilgung 1975 in Mio S	Stand 31.12.75 in Mio S
1. 8(7) %ige BWSF-Anl. 1962 (70 Mio)	37,200	8,200	29,000
2. 8(6) " " 1964 A	88,100	8,810	79,290
3. 8(6) " " 1965 A	146,668	13,333	133,335
4. 8(6) " " 1967/I	12,500	12,500	--
5. 8(6) " " 1967/II	37,500	12,500	25,000
6. 8(6) " " 1967/III	37,500	12,500	25,000
7. 8(6,5) " " 1968	60,000	15,000	45,000
	419,468	82,843	336,625
	=====	=====	=====

BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 10N a c h w e i s

der Schulden an den ERP-Fonds aus ERP-Freigaben

zum

31. Dezember 1975

S

a) ERP-Vor-Zablocky, Freigaben vor dem 20.6.1952		
Stand per 31. Dezember 1974		63,110.207,65
- Restabfuhr an ERP-Fonds für 1974	S 2,559.591,38	
- Tilgungen 1975	<u>" 5,225.410,67</u>	
	S 7,785.002,05	
Zwischensumme		55,325.205,60
+ noch nicht abgeführte Tilgungen für 1975	<u>S 2,975.488,29</u>	
Stand per 31. Dezember 1975		58,300.693,89 =====
b) CPVF-Nach-Zablocky, Freigaben nach dem 20.6.1952		
Stand per 31. Dezember 1974		9,066.913,94
- Restabfuhr an ERP-Fonds für 1974	S 825.891,47	
- Tilgungen 1975	<u>" 950.390,54</u>	
	S 1,776.282,01	
Zwischensumme		7,290.631,93
+ noch nicht abgeführte Tilgungen für 1975	<u>S 508.215,40</u>	
Stand per 31. Dezember 1975		7,798.847,33 =====
c) CPVF-Darlehen S 90 Mio.		
Stand per 31. Dezember 1974	S 68,352.234,01	
- Tilgung 1975	<u>" 561.044,05</u>	
Stand per 31. Dezember 1975		67,791.189,96 =====

BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 11N a c h w e i ssonstiger Passiva des BWSF zum 31. Dezember 1975

	S	S
1) Vorauszahlungen von Annuitäten:		
a) Tilgungsvorauszahlungen	2,085.780,01	
b) Zinsenvorauszahlungen	<u>2,308.001,89</u>	4,393.781,90
2) Fehleinzahlungen		<u>678.735,96</u>
		5,072.517,86
		=====



BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76.

Beilage 12N a c h w e i s

der Passiven Rechnungsabgrenzung des BWSF

zum

31. Dezember 1975

Kuponzinsen BWSF-Anleihe 1967/II

S
166.666,67

-"- -"- 1967/III

83.333,33

-"- -"- 1968

900.000,--

1,150.000,--

=====



BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 13N a c h w e i sdes Sachaufwandes des BWSF zum 31. Dezember 1975

	S
Refundierung Sachaufwand gemäß BWSF-Gesetz BGBI. 55/67	1.132.110,--
Instandhaltung durch Dritte	72.103,63
Postscheckgebühren etc.	1.180,98
Bankspesen	4.033,43
Bürobedarf	2.912,20
Diverse Kosten (Zeitschriften etc.)	2.596,50
	<hr/>
	1.214.936,74
	=====



BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 14N a c h w e i s

der Anleihezinsen und Anleihekosten
des BWSF
zum
31. Dezember 1975

	S	S
Kuponzinsen BWSF-Anleihe 1964 A	7,290.275,--	
- "- - " 1965 A	11,200.120,--	
- "- - " 1967/I	1,062.500,--	
- "- - " 1967/II	2,916.666,67	
- "- - " 1967/III	2,954.427,08	
- "- - " 1968	<u>4,575.000,--</u>	29,998.988,75
Anleiheprovision		138.537,80
Anleihe-Agio		550.000,--
Stückzinsen		60.642,67
Anleihespesen (Verlosungsgebühren etc.)		235.474,26
Kursverluste bei Anleiheverkauf		<u>667.730,--</u>
		<u>31,651.373,48</u>
		=====

BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 15N a c h w e i s

der gegebenen Zinsen- und Annuitätenzuschüsse
zu verbürgten und nicht verbürgten Fremddarlehen

zum

31. Dezember 1975

S

1. Zinsenzuschüsse für nicht verbürgte Fremddarlehen	18,352.111,--
2. Zinsenzuschüsse für verbürgte Fremd- darlehen	11,071.228,20
3. Annuitätenzuschüsse für nicht verbürgte Fremddarlehen	74,872.528,30
4. Annuitätenzuschüsse für verbürgte Fremddarlehen	688.027,40
	<hr/>
	104,983.894,90
	=====

BWSF - zu Zl. 50.241/4-V-10/76

Beilage 16N a c h w e i sder "Sonstigen Erträge" des BWSF

zum

31. Dezember 1975

S

Kuponzinsen BWSF-Anleihe 1962	1,241.500,--
Verzugszinsen	31.722,95
Mahnspesen	5.950,--
Wertpapiergewinne	774.240,--
Sonstige Erträge	600,--
Kursgewinne	11,526,95
	<hr/>
	2,065.539,90
	=====